

**DIN 1986 Teil 30: Entwässerungsanlagen für
Gebäude und Grundstücke – Instandhaltung
Novellierung von Feb. 2012**

Allgemein anerkannte Regeln der Technik besagen, dass Entwässerungsanlagen durch regelmäßige **Zustandserfassung** auf einwandfreie Funktion und Mängelfreiheit zu prüfen und in betriebssicheren Zustand zu halten sind.

In der **überarbeiteten DIN 1986 Teil 30** sind umfangreiche Änderungen in Zusammenhang auf den Umwelt-, Boden- und Gewässerschutz durch dichte Grund- und Anschlussleitungen im öffentlichen Grund vorgenommen worden.

Die wesentlichen **Ziele** dieser Norm sind neben der Beurteilung der Dichtheit, Erhaltung der Stand- bzw. Betriebssicherheit von Abwasseranlagen die Entwicklung von Strategien zur Behebung von vorhandenen Schäden.

Die **Novellierung von Feb. 2012** beinhaltet u.a.:

- Angaben zur Zeitspannenregelung
- Angleichung der Anlässe und Zeitspannen häuslicher und gewerblicher Abwässer, Gleichstellung der Prüfmethode und Intervalle
- Festlegung der Prüfverfahren bei der Zustandserfassung und –bewertung
- Ergänzung der Begriffe zur besseren Lesbarkeit der Norm
- Angaben zu Sanierungszeiträumen
- Muster für das Prüfprotokoll der Dichtheitsprüfung
- Qualifikation der Sachkundigen und des Fachbetriebes
- Anforderungen an die Betriebseinrichtungen und Geräte